

Beschlussvorschlag

Sitzung: **Gemeindevertretung Süderbrarup**

Datum der Sitzung: **19.08.2020**

Tagesordnungspunkt: **TOP 4**

Beratung und Beschlussfassung über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über den Beitritt der Gemeinde Süderbrarup zum Planungsverband im Amt Süderbrarup

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 15.06.2020 den Grundsatzbeschluss zum Beitritt der Gemeinde Süderbrarup in den Planungsverband beschlossen. Voraussetzung hierfür war, dass Gemeinden mit mehr als 1.000 Einwohnern weitere Stimmanteile in der Verbandsversammlung erhalten.

Der Planungsverband im Amt Süderbrarup ist auf seiner Sitzung am 15.07.2020 diesem Antrag gefolgt und hat den öffentlich-rechtlichen Vertrag zum Beitritt der Gemeinde Süderbrarup in den Planungsverband im Amt Süderbrarup beschlossen.

Gleichzeitig wurde die 3. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung beschlossen, die nunmehr für Gemeinden mit mehr als 1.000 Einwohnern weitere Stimmanteile vorsieht.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag, wonach die Gemeinde Süderbrarup zum 01.09.2020 dem Planungsverband im Amt Süderbrarup beitritt.

Abstimmungsergebnis:

<u>Ja-Stimmen</u>	<u>Nein-Stimmen</u>	<u>Enthaltungen</u>

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über den Beitritt der Gemeinde Süderbrarup zum Planungsverband im Amt Süderbrarup

Die Gemeinde Süderbrarup, vertreten durch die Bürgermeister Christian Hansen

und

der Planungsverband im Amt Süderbrarup, vertreten durch den Verbandsvorsteher Peter Clausen

schließen aufgrund des § 5 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 28.02.2003 und der §§ 121 ff. des Landesverwaltungsgesetzes für Schleswig-Holstein (LVwG) vom 02.06.1992 in den jeweils geltenden Fassungen, sowie auf Grundlage der Beschlüsse der Gemeindevertretung Süderbrarup vom 19.08.2020 und des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup vom 15.07.2020 den nachfolgenden öffentlich-rechtlichen Vertrag:

§ 1

Die Gemeinde Süderbrarup tritt dem durch die Gemeinden Böel, Boren, Brebel, Dollrothfeld, Loit, Mohrkirch, Norderbrarup, Nottfeld, Rügge, Saustrup, Scheggerott, Steinfeld, Ulsnis und Wagersrott zum 01.01.2015 gegründeten Planungsverband im Amt Süderbrarup bei.

Die Bestimmungen der Verbandssatzung vom 29.01.2015, sowie der dazu ergangenen Nachtragssatzungen (Anlage 1) werden durch die Vertragspartner anerkannt.

§ 2

Die Vertragspartner nehmen entsprechend § 2 Abs. 3 GKZ die Verwaltung des Amtes Süderbrarup in Anspruch. Entsprechend § 21 der Amtsordnung des Landes Schleswig-Holstein hat der Planungsverband im Amt Süderbrarup dem Amt die Aufwendungen zu erstatten, die dem Amt für die Geschäftsführung entstehen.

§ 3

Jeder Vertragspartner kann den Vertrag unter der Voraussetzung der § 127 LVwG mit einer Frist von drei Jahren zum Jahresende kündigen.

§ 4

Der Vertrag wird mit Wirkung vom 01.09.2020 wirksam.

Für die Gemeinde Süderbrarup:

Süderbrarup, den

Für den Planungsverband

Süderbrarup, den

Bürgermeister

Verbandsvorsteher

1. Nachtragssatzung

zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup

Aufgrund des § 5 Abs. 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 15.07.2015 und mit Genehmigung des Landrats des Kreises Schleswig-Flensburg als Kommunalaufsichtsbehörde folgende 1. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup erlassen:

Artikel 1

§ 1 Abs. 1 Satz 1 wird nach dem Wort „Steinfeld“ ergänzt um das Wort „Ulsnis“.

Artikel 2

Die 1. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft. Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Süderbrarup, den 14. SEP. 2015



Verbandsvorsteher

GENEHMIGT

aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung i. V. m. § 5 (6) GkZ
vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 58)
in der zur Zeit geltenden Fassung
04. Sep. 2015
Schleswig, den

Der Landrat
des Kreises Schleswig-Flensburg
Kommunalaufsicht
im Auftrag

Wollesen



Ausgang am: 14.09.2015
Abzunehmen am: 22.09.2015
Abgenommen am: 05.10.2015

2. Nachtragssatzung

zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup

Aufgrund des § 5 Abs. 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 27.02.2018 folgende 2. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup erlassen:

Artikel 1

§ 1 Abs. 1 Satz 1 wird nachfolgend neu gefasst:

„Die Gemeinden, Böel, Boren, Loit Mohrkirch, Norderbrarup, Nottfeld, Rügge Saustrup, Scheggerott, Steinfeld, Süderbrarup nur mit den Ortsteilen Brebel und Dollrothfeld, Ulsnis und Wagersrott bilden einen Planungsverband im Sinne des Baugesetzbuches und des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit.“

Artikel 2

Die 2. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung tritt zum 01.03.2018 in Kraft.

Süderbrarup, den 28. FEB. 2018



Verbandsvorsteher

Aushang am: 05. MRZ. 2018

Abzunehmen: 13. MRZ. 2018

Abgenommen: 13. MRZ. 2018

3. Nachtragssatzung

zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup

Aufgrund des § 5 Abs. 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 15.07.2020 folgende 3. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung des Planungsverbandes im Amt Süderbrarup erlassen:

Artikel 1

In § 1 Abs. 1 Satz 1 werden nach dem Wort „Süderbrarup“ die Worte „nur mit den Ortsteilen Brebel und Dollrothfeld“ gestrichen.

Artikel 2

§ 5 Absatz 2 erhält folgende Neufassung:

(2) Jeder Vertreter der einzelnen Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung hat einen Stimmanteil. Verbandsmitglieder mit mehr als 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner haben je angefangene tausend Einwohner einen weiteren Stimmanteil in die Verbandsversammlung.

Als neuer Absatz 3 wird eingefügt:

(3) Maßgebend für die Berechnung der Stimmanteile ist die Einwohnerzahl am 31.12. des Vorjahres des Beginns der Wahlzeit der Gemeindevertretungen. Innerhalb einer Wahlperiode findet keine Veränderung der Zahl der Stimmanteile statt.

Die bisherigen Absätze 3 und 4 werden die neuen Absätze 4 und 5.

Artikel 3

Die 3. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung tritt am Tage zum 01.09.2020 in Kraft.

Süderbrarup, den

Verbandsvorsteher
